

Abbruch der Brandruine des Kindergartens Seeboden



Am 7. Januar 2020 brannte der Kindergarten Seeboden vollständig nieder.

In den darauffolgenden Wochen wurden die nahezu 100 Kinder provisorisch im neuen Kindergarten Bündtenfeld untergebracht, die Planung des Neubaus des Kindergartens Seeboden an selber Stelle forciert und der Abbruch der Brandruine vorbereitet. Die Abrissarbeiten des ehemaligen Kindergartens Seeboden sind nun in vollem Gange.

Der Abbruch der Brandruine wurde ausgeschrieben und in der Gemeinderatssitzung am 10.03.2020 an die Firma Kult GmbH & Co. KG aus Oberried mit einer Auftragssumme von brutto 147.729,06 Euro vergeben. Unmittelbar nach Auftragserteilung begann die ausführende Firma Kult GmbH mit den Arbeiten. Zuerst wurde händisch das herumliegende Material aufgelesen und verpackt. Da die Firma KULT GmbH für den weiteren Abbruch auf den Bericht einer Schadensanalyse angewiesen war, gerieten die Abbrucharbeiten vorübergehend ins Stocken. Hintergrund war, dass die Entsorgung der bituminösen Dachbahnen auf etwaige Asbestbelastung überprüft werden mussten. Ohne entsprechende Klassifizierung konnte das Material auf keiner Deponie abgegeben werden. Den „großen“ Abbruch des Gebäudes ohne Vorliegen des Analyseberichtes zu beginnen, wäre kontraproduktiv gewesen. Nachdem das Ergebnis der Schadensanalyse seit Ende April vorliegt – und keine Asbestbelastung festgestellt wurde – konnte der Abbruch mit schwerem Gerät erfolgen.

Das Gebäude ist nun vollständig abgebrochen. Das Abbruchmaterial wird in diesen Tagen abtransportiert. Im Anschluss daran wird die bestehende Bodenplatte, bis auf den Bereich der Kellerdecke, zurückgebaut. Parallel hierzu werden die bestehenden und zu erhaltenden Kellerräume vollständig entkernt. Als letzter Schritt der Abbrucharbeiten erfolgt die Reinigung der Außenspielgeräte. Die Spielgeräte der südlich angrenzenden Kita Zelg sowie des nördlich angrenzenden Spielplatzes an der Breslauer Straße werden im Zuge dessen **vorsorglich** mitgereinigt. Die Abbruchkosten werden von der Gebäudeversicherung BGV übernommen. Während der Abbrucharbeiten bleibt der Spielplatz in der Breslauer Straße aus Sicherheitsgründen geschlossen.